



Northern Highlights Adventure Safari 2025

Reiseland	Botswana
Art der Reise	Individuelle Lodgesafari
Dauer der Reise	11 Tage
Preis pro Person im Doppelzimmer	Ab Euro 4.050 Januar 2025 Ab Euro 4.370 Februar – März 2025 Ab Euro 4.675 April & Juni & Oktober 2025 Ab Euro 4.975 Juli bis Oktober 2025 Ab Euro 4.395 Dezember 2025
Einzelzimmerzuschlag	Auf Anfrage
Termine	Individuelle Abfahrten ab 2 Personen
Eingeschlossene Leistungen	Übernachtungen und Mahlzeiten laut Reiseverlauf, Getränke bei All Inclusive, Straßen- und Flugtransfers wie beschrieben, Aktivitäten wie beschrieben, Parkeintrittsgebühren
Nicht eingeschlossen	Internationale Flüge, nicht aufgeführte Leistungen, optionale Aktivitäten und Mahlzeiten, Visagebühren, persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Premium-Spirituosen/Weine bei All inclusive, Wäscheservice
Bemerkungen	Für Botswana wird Malariaphylaxe empfohlen!

Ausführlicher Reiseverlauf

Tag 1 & 2 VICTORIA FALLS

Nach der Ankunft am Victoria Falls Flughafen werden Sie in Empfang genommen und per Straßentransfer zum Bayete Guest House gebracht.

Diese familiengeführte Lodge strahlt Wärme und Freundlichkeit aus und befindet sich in einem Vorort von Victoria Falls.

Die Bayete Guest Lodge bietet in 25 Zimmern Platz für bis zu 55 Gäste. Jedes Zimmer ist jeweils mit einem privaten Badezimmer ausgestattet, welches offen zum Schlafzimmer gestaltet ist und eine Dusche, ein Waschbecken und eine Toilette bietet. Badewannen sind nur in den Executive und Honeymoon Suiten und in manchen Deluxe Rooms verfügbar. Die Zimmer liegen in einem wunderschönen Garten und sind in einem rustikalen und gleichzeitig eleganten Stil eingerichtet.

In der Caldecott Boma wird Frühstück (im Preis eingeschlossen) als auch Mittag- und Abendessen (auf Anfrage) serviert. Der Ngwezi Bridge Pub inklusive Swimming Pool lädt zum Entspannen ein. Des Weiteren bietet Bayete einen kleinen Fitnessbereich im Freien. Aktivitäten in Victoria Falls (gegen Aufpreis) können an der Rezeption gebucht werden.

2 Übernachtungen im Bayete Guest Lodge (Deluxe Room) mit Frühstück.

Der Ort Victoria Falls liegt auf der südlichen Uferbank des Sambesi Flusses am östlichen Ende der Viktoriafälle. "Vic Falls" ist ein reizendes Touristenstädtchen, welches sich wunderbar zu Fuß erkunden lässt und eine große Auswahl an Aktivitäten bietet. Von White Water Rafting und Bungee Jumping über das beeindruckende Erlebnis einer Elefantensafari, bis hin zur Sonnenuntergangsfahrt auf dem Sambesi wird hier für Jeden etwas geboten.

Die Viktoria Fälle gehören zu den Sieben Weltwundern und sind die größten, einheitlich



herabstürzenden Wasserfälle der Erde – ein faszinierendes Naturspektakel. Auf einer Breite von fast 2 km stürzt der Sambesi donnernd in eine 100 m tiefe Schlucht und erzeugt dabei Nebel, der mehrere Kilometer weit sichtbar ist und so der Gegend ihren Namen gegeben hat, denn „Mosi Oa Tunya“ bedeutet „Donnernder Rauch“.

Die Viktoriafälle sind zu Fuß vom Stadtzentrum aus zu erreichen und führen das ganze Jahr über Wasser. Den höchsten Wasserstand erreichen die Fälle zwischen Februar und Mai. Während dieser Zeit kann der Sprühnebel eine Höhe von bis zu 400 m erreichen. Dies ist ein wahrlich spektakulärer Anblick, allerdings verschwindet der Grund der Fälle im dichten Nebel.

Im August beginnen die Wassermengen langsam zurück zu gehen, sodass der Fluss im Oktober seinen niedrigsten Stand erreicht und der felsige Grund teilweise trocken und sichtbar wird. Während dieser Zeit empfiehlt es sich, die Viktoriafälle von Simbabwe oder Livingstone Island aus zu besuchen.

TAG 3, 4 & 5 KASANE – CHOBE NATIONALPARK

Nach dem Frühstück werden Sie per Straßentransfer zum The Old House gefahren. The Old House ist am Chobe Fluss in Kasane gelegen und liegt in Fußnähe zu vielen Geschäften und nur 10 Minuten im Boot vom Eingang des Chobe Nationalparks entfernt. The Old House umfasst 9 Zimmer. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad und die Gäste können den Swimmingpool und den Souvenirladen nutzen.

Die insgesamt 5 angebotenen Aktivitäten beinhalten Pirschfahrten im Chobe Nationalpark und Bootsausflüge auf dem Chobe Fluss. Die Parkeintrittsgebühren sind im Preis enthalten.

3 Übernachtungen im Old House (Standard Room) inkl. Vollpension und Aktivitäten.

Da der gewaltige Chobe Fluss das ganze Jahr über Wasser führt, ist die Zahl der Wildtiere entlang seiner Ufer enorm hoch. Der Chobe National Park ist von Kasane und den Nachbarstädten Victoria Falls und Livingstone sehr leicht zu erreichen, daher ist die Gegend entlang des Chobe Flusses touristisch relativ gut erschlossen. Im Gegensatz zum abgeschiedenen Okavango Delta findet man hier größere Hotels und Lodges.

Der Anblick der zahlreichen Wildtierherden welche sich am Fluss efinden um zu trinken und ausgelassen herumzutollen, ist besonders während der Trockenzeit (Mai - Okt) beeindruckend, wenn der Fluss die einzige Wasserquelle bietet. Chobe ist für seine Elefanten und seine Vielzahl an Prädatoren berühmt. Darüber hinaus hat man gute Chancen große Büffelherden und sogar die seltenen Pferde- und Rappenantilopen zu beobachten. Während der Regenzeit sind die Wildtiere seltener entlang des Flusses anzutreffen, da sie sich aufgrund des hohen Wasserangebotes im gesamten Nationalpark verteilen. Die Vegetation entlang des Flusses, welche in der Trockenzeit durch die großen Herden in Mitleidenschaft gezogen wird, kann sich dadurch erholen.

Der Sommerregen lässt die Blumen erblühen, besticht durch eine beeindruckende Vielfalt an Vögeln und leitet den Beginn der Geburtsmonate November und Dezember ein, während eine Vielzahl der Jungtiere das Licht der Welt erblickt. Allein die spektakulären Sonnenuntergänge am Chobe Fluss sind Grund genug die Gegend zu besuchen.

TAG 6, 7 & 8: KHAI COMMUNITY AREA – MOREMI WILDRESERVAT

Nach dem Frühstück werden Sie zum Kasane Flughafen gebracht. Von hier aus geht es in einem Kleinflugzeug weiter zum Khwai Airstrip.

Das Khwai Guest House heißt seine Gäste in 5 Bungalows mit privaten Badezimmern willkommen, die sich in Khwai's freundlichem Dorf, an der Türschwelle zum Moremi Wildreservat befinden.



Das Gästehaus bietet den perfekten Ausgangspunkt, um die kleine Gemeinde, umgeben von einem der bekanntesten Wildgebiete Botswanas, zu erkunden.

Zu den angebotenen Aktivitäten bei der Full Board & Activities Basis gehören Pirschfahrten im Moremi Wildreservat oder der Khwai Konzession, Ausflüge in einem traditionellen Mokoro (Einbaum), Nachtfahrten und kulturelle Ausflüge zur Khwai Gemeinde.

3 Übernachtungen im Khwai Guest House (Bungalow) mit Vollpension und 2 Aktivitäten pro Tag.

Die Khwai Community Area liegt nördlich des Moremi Wildreservats und ist durch das nördliche Tor des Parks (North Gate) zu erreichen. Obwohl Khwai offiziell kein Teil des Moremi Wildreservats ist, kann es als dessen Erweiterung angesehen werden, da die zwei Gebiete nicht durch einen Zaun getrennt sind und Tiere sich frei zwischen den Gebieten bewegen können. Die Tierwelt von Khwai steht dem Reservat in nichts nach, allerdings können in Khwai Nachtfahrten, Fahrten außerhalb der vorgeschriebenen Wege sowie Safaris zu Fuß unternommen werden, da dort die gesetzlichen Vorschriften des Reservates nicht gelten.

Die Vegetation Moremis ist sehr abwechslungsreich. Trockenes Land wechselt sich mit saisonalem und permanentem Schwemmland ab und bringt eine sehr vielfältige Tier- und Vogelwelt hervor. Das meiste Wild hält sich während der Trockenzeit (April – Oktober) bevorzugt an den permanenten Wasserstellen auf, vor allem gegen Ende der Trockenzeit wird es sehr heiß.

Die Regenzeit (November - April) schmückt die üppige Landschaft mit Wildblumen, sorgt für dramatische Gewitter und atemberaubende Sonnenuntergänge. Außerdem ziehen die vielen Jungtiere, welche in dieser Zeit geboren werden, zahlreiche Raubtiere an.

TAG 9 & 10: OKAVANGO DELTA

Nach einer Aktivität am frühen Morgen (wenn es die Zeit erlaubt) und Frühstück, werden Sie in einem Kleinflugzeug ins Okavango Delta geflogen.

Das Oddballs Camp befindet sich im Südwesten des Okavango Deltas.

Die Gäste werden im Oddball's Camp in rustikalen Zelten untergebracht, die auf erhöhten Holzplattformen errichtet sind und somit eine tolle Aussicht auf den Busch und das Überflutungsgebiet des Deltas bieten. Von dem zentralen Essensbereich aus können die Besucher den Boro Fluss überblicken und die Wildtiere dieser Region erspähen. Ausserdem verfügt das Camp über eine erhöhte Aussichtsplattform, eine Lounge, sowie die „Skull Bar“, welche dazu einlädt, sich zu entspannen und dabei die aufregenden Geschehnisse des Tages zu verinnerlichen.

Zu den angebotenen Aktivitäten des Camps zählen geführte Safaris zu Fuß und Ausflüge in einem Mokoro (einem traditionellen Einbaum), die abhängig vom Wasserlevel sind.

2 Übernachtungen im Oddballs Camp (Canvas Room) inkl. Vollpension und Aktivitäten.

Das Okavango Delta ist eines der weltweit größten Binnendeltas und liegt im größten, mit Sand gefüllten Gebiet der Welt - dem Kalaharibecken. Diese Oase inmitten der Wüstenlandschaft ist ein reiches, zugleich aber sensibles Ökosystem, das die Lebensgrundlage für eine unglaublich vielfältige Tierwelt darstellt. Eine Fülle an Tierarten hat sich diesen gegensätzlichen Lebensbedingungen angepasst, die einerseits durch die raue Kalahariwüste, andererseits durch die jährliche Ankunft des Delta-Flutwassers aus Angola bestimmt werden.

Die Flutpegel schwanken das ganze Jahr sehr. Der Wasserstand ist im zentralen Okavango Delta während der trockenen Wintermonate am höchsten und während der späteren Sommermonate am tiefsten, was im Gegensatz zu den saisonalen Regenfällen steht. Die Landschaft, mögliche Aktivitäten und Tierbeobachtungen unterscheiden sich



beträchtlich je nach Saison und Wasserstand und nach Aufenthaltsort im Delta. Einige Gebiete bestehen aus großen Abschnitten trockenen Landes, so dass der Fokus mehr auf Landaktivitäten (Pirschfahrten) und somit auf der Großtierbeobachtung liegt. Lodges, die auf Inseln weit im Inneren des Deltas liegen, konzentrieren sich vermehrt auf Wasseraktivitäten wie Mokoro-Exkursionen (traditioneller Einbaum), Safaris zu Fuß, Bootsausflüge, Fischen und Vogelbeobachtungen. Die Unterkünfte an den äußersten Grenzen des Deltas - auch saisonales Delta genannt - bieten unterschiedliche Aktivitäten je nach Jahreszeit: vermehrt Wasseraktivitäten während Zeiten hoher Flut und mehr Landaktivitäten bei niedrigen Wasserständen.

Die Wildtiere konzentrieren sich während der immer heißer werdenden Sommermonate (April bis Oktober) an den permanenten Wasserstellen. Die Reiherkolonien werden wieder aktiv, sobald die Zugvögel zwischen September und November nach Botswana zurückkehren; generell ist die Vogelbeobachtung in den Sommermonaten hervorragend. Die Regenzeit (November - April) schmückt die üppige Landschaft mit Wildblumen, sorgt für dramatische Gewitter und atemberaubende Sonnenuntergänge. Außerdem ziehen die vielen Jungtiere welche in dieser Zeit geboren werden zahlreiche Raubtiere an.

TAG 11: SAFARIENDE IN MAUN

Nach einer Aktivität am frühen Morgen (wenn es die Zeit erlaubt) und Frühstück, werden Sie für ihre weiteren Reisearrangements in einem Kleinflugzeug zum Maun Flughafen gebracht.

